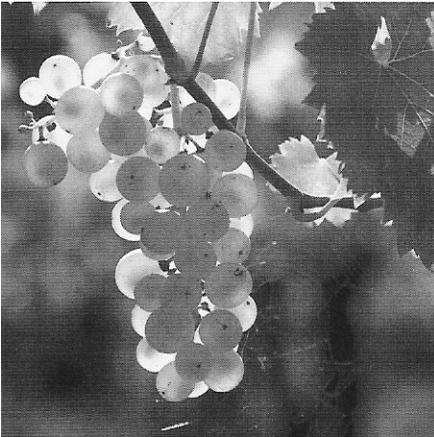


Gemeindebrief

der Evangelischen Mauritius-Gemeinde Essenheim

Herbst 2006

ERNTENZEIT



DANKZEIT



ERNTEDANK

Monatsspruch

Monatsspruch Oktober 2006

Du sorgst für das Land und tränkst es;
du überschüttetest es mit Reichtum.

(Psalm 65,10a)

Das Wirken Gottes

"Du sorgst für das Land und tränkst es; du überschüttetest es mit Reichtum." Dieser Halbvers aus dem 65. Psalm spricht mich sehr an, weil er von einem segnenden Gott erzählt. Er stammt aus einem großen Lobpreis, einem Hymnus. Werden wir einstimmen können in den Lobpreis für einen Gott, der sich um die Natur gesorgt hat?

Im Land der Bibel - und das wussten natürlich auch die Psalmbeter – ist rechtzeitiger Regen für die Landwirtschaft lebensnotwendig. Fast völlig hängt die gesamte Vegetation davon ab. Gott will alles segnen und "gnädigen Regen" schicken, heißt es beim Propheten Hesekiel 34,26-27. Mitte Oktober beginnt normalerweise der Frühregen in Israel und Palästina (5.Mose 11, 14). Der weicht den harten Boden auf. Und in den Monaten Dezember und Januar kann dann die Wintersaat ausgebracht werden. Überschüttet Gott noch heute das Land

mit Regen und Segen zur rechten Zeit? Die Verse im Psalm 65 klingen so, als wären bei einem Dankfest für eingetretenen Regen gesprochen oder gesungen worden.

In Liedern und Gebeten wird Gott für die Ernte der Felder, der Weiden, der Äcker und der Hänge gedankt. "Wer hat das schöne Himmelszelt / hoch über uns gesetzt? / Wer ist es, der uns unser Feld / mit Tau und Regen netzt?" (EG 324, Strophe 4).

Der 65. Psalm verherrlicht das Wirken Gottes in dreifacher Weise. Zunächst ist Gott einer, der Gebete erhört. Die Verse 7 - 9 schildern Gott als den Schöpfer der Welt. Und mit unserem Monatsspruch beginnt der dritte Teil, der Dank an den Regen und Segen spendenden Gott. Wirklich ein Psalm für den Monat des Erntedanks!

Werden wir einstimmen können in den Lobpreis für einen
Gott, der sich um die Natur gesorgt hat? (Erich Franz)

Kerbe-Gottesdienst

Die Essenheimer Kerb wurde in diesem Jahr gemeinsam von Bürgermeister Blodt und Pfarrer Kopp auf dem Dalles eröffnet. Dabei erinnerten beide daran, dass die Kerb ursprünglich ein Fest zum Weihetag der Kirche war. Dieser Tag liegt nach urkundlichen Informationen vor dem Jahr 1140, ein bestimmter Tag ist nicht bekannt. Es könnte möglicherweise der 22. September, der Namenstag des Mauritius sein, dem diese Kirche geweiht war. Um die Verbindung von Kerb und Kirche wieder herzustellen, lud Pfarrer Kopp alle Anwesenden zum Kerbegottesdienst am Kerbesamstag ein. Die Kerbeoldies, die dankenswerter Weise diese alte Tradition aufrecht halten, waren in ihrer orangen „Dienstkleidung“ zahlreich zum Gottesdienst erschienen und haben erwogen, den Kerbegottesdienst im nächsten Jahr als festen Bestandteil in das Kerbeprogramm aufzunehmen.

Erntedank – Gottesdienst

Da die Winzer am 1. Oktober voraussichtlich noch nicht mit der Lese fertig sein werden, feiern wir unseren **Erntedank-Gottesdienst** nicht an dem dafür vorgesehenen Tag, sondern am **Sonntag, den 29.10. um 10.00 Uhr** in der Mauritius-Kirche. Kinder der Jugendmusikschule werden diesen Familien-Gottesdienst mitgestalten.

Zum Erntedank-Kirchenschmuck kann jeder beitragen. Wer schöne Erntegaben stiften möchte, sollte im Pfarramt anrufen (88365) um einen Termin für die Abholung auszumachen. Ausserdem kann jeder Gottesdienstbesucher eine kleine Opfergabe in Form von Früchten oder Gemüse zu Beginn des Gottesdienstes am Altar selbst ablegen.

Kindergottesdienst

Mangels Interesse in der Vergangenheit wird in der nächsten Zeit kein regelmäßiger Kindergottesdienst stattfinden. Geplant ist allerdings für den **14. Oktober** zwischen **9.00 Uhr** und **14.00 Uhr** ein **KiGo-Ferien-Aktionstag**.

Ab **3. Dezember** werden die Kinder sich wieder sonntags um 11.30 Uhr treffen und ein **Krippenspiel** vorbereiten.

<p>Der „Gemeindebrief“ wird herausgegeben von der Ev. Mauritius-Gemeinde Essenheim. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Harald Kopp. Auflage: 1.300 Stück. Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2006.</p>

Gottesdienst

Oktober

Sonntag, 01. Oktober 10.00 Uhr

Sonntag, 08. Oktober 10.00 Uhr

Sonntag, 15. Oktober 10.00 Uhr

Sonntag, 22. Oktober 10.00 Uhr

Sonntag, 29. Oktober 10.00 Uhr

**Erntedank-Familien-Gottesdienst
mit Abendmahl**

Monatsspruch Oktober 2006

Du sorgst für das Land
und tränkst es;
du überschüttest es mit Reichtum.

Psalm 65, 10a

31. Oktober 1517 Anschlag der 95 Thesen gegen den Ablasshandel
Beginn der Reformation

Matthias Merckel

Der katholischer Geistliche in Essenheim, Matthias Merckel, wird 1533 lutherischer Pfarrer und war 1542 noch Inhaber der Pfarrstelle. Mit ihm wird **Essenheim** die **erste protestantische Kirchengemeinde** in Rheinhessen.

November

Sonntag, 05. November		10.00 Uhr
Sonntag, 12. November		10.00 Uhr
Sonntag, 19. November	Volkstrauertag	10.00 Uhr
Mittwoch, 22. November	Buß- u. Betttag	19.00 Uhr
Sonntag, 26. November	Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abendmahl	10.00 Uhr

Monatsspruch November 2006

Gott spricht::
Seht, ich mache alles neu.

Offenbarung 21, 5b

Denkwürdig

- 09.11.1938 Reichspogromnacht oder „Kristallnacht“
- 09.11.1989 Öffnung der innerdeutschen Grenze durch die DDR
- 10.11.1483 * Martin Luther
- 11.11.1491 * Martin Bucer, Reformator, „Erfinder“ der Konfirmation
- 13.11.1504 * Landgraf Philipp der Großmütige von Hessen,
Förderer der Reformation in Hessen

Gruppen und Kreise

Bi-Ba-Butzegruppe

für Kinder von ca. 2 Jahren zum Spielen, Basteln und Singen

montags und donnerstags von 9.00 - 11.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, OG

Info und Anmeldung: Christina Dechent, Tel. 76 38 50

Babygruppe Wingerts-Wichtel

für Kinder von 6 Monaten bis ca. 2 Jahren mit Eltern

freitags von 9.30 - 11.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, OG

Info: Tanja Hepp, Tel. 92 48 73

Bewegungsgymnastik für Seniorinnen und Senioren

jeden Dienstag 15.15 Uhr Gemeindesaal

Info: Christel Wolf, Tel. 8 81 15

Gemeindestammtisch

jeden Mittwoch 14.00 Uhr Gemeindesaal

Info: Werner Wolf, Tel. 8 81 15

Frauenkreis

im Winterhalbjahr vom 25. Oktober bis Ende April

jeden Mittwoch 19.00 Uhr Gemeindesaal

Info: Erika Mangold, Tel. 8 85 92

Seniorenachmittage

Beisammensein mit Kaffee und Kuchen und einem interessanten Programm

Montag, 09. Oktober 15.00 Uhr Gemeindesaal

Montag, 13. November 15.00 Uhr Gemeindesaal

<p>Sprechzeiten Pfarrer Kopp: dienstags von 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus und/oder nach telefonischer Vereinbarung Tel.: 06136 / 8 83 64</p>

Öffnungszeiten Gemeindebüro

dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.30 Uhr im Gemeindehaus, 1. OG.

Trauungen:

am 3. Juni 2006	Uta Schuhmacher & Hans-Christoph Reiss (in der Schlosskirche zu Weilburg)
am 24. Juni 2006	Kerstin Franz & Ingo Schott
am 5. August 2006	Antje Leopold & Stephan Axel Fees
am 5. August 2006	Alexandra Zahn & Jakob Peter Geditz
am 12. August 2006	Manuela Heidi Schmahl & Holger Kröhle

Taufen:

am 19. März 2006	Lion Cedric Becht (in der Ev. Kirche zu Naurod)
am 24. Juni 2006	Angela Iris Schott
am 23. Juli 2006	Kimi Miguel Rebelo
am 12. August 2006	Lea Shobha Kröhle
am 13. August 2006	Chiara Valeria Kiesel

Bestattungen:

am 27. Juni 2006	Elfriede Margarete Beckmann geb. Hirschfeld (Urnenbeisetzung in Zornheim)
am 21. Juli 2006	Elisabetha Dick geb. Rott
am 27. Juli 2006	Friedrich Wilhelm Blodt
am 10. August 2006	Johanne Elisabeth Spangenberg geb. Dittmar (Urnenbeisetzung in Wiesbaden-Nordenstadt)
am 12. September 2006	Eveline Poths geb. Huhnstock

Wunden verheilen, aber die Narben bleiben und schmerzen dann und wann. „Gott spricht: Seht, ich mache alles neu.“
Diese Zusage lässt uns wieder leben.

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

Herzliche Einladung

an alle interessierten Frauen zum

„Frauenfrühstück“

Samstag, den 11. November 2006 von 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus,
Kirchstrasse 5
55270 Essenheim

Unser Thema: **„Bei mir bist du schön“**

Referentin: Frau Kristin Flach

**Propsteibeauftragte für Rhein Hessen
der Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau**

Unkostenbeitrag: 6,00 Euro

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie um
verbindliche Anmeldung bis zum **10. November 2006**
im Pfarrbüro, Tel. : 0 61 31 / 8 83 64

„Frauenfrühstück“ ist eine offene Form von Frauenarbeit.

Wir laden Frauen **aller** Konfessionen zum Frühstück, zum Gespräch,
um sich kennen zu lernen, zur Beschäftigung mit einem
interessanten Thema und zum miteinander Feiern ein.
Wir freuen uns auf Sie!!!

Team „Frauenfrühstück“:
Friederike Kopp, Ilse Flöther, Carmen Kuhn